

Ressort: Lokales

NRW warnt vor Pkw-Maut auch in Belgien und den Niederlanden

Düsseldorf, 07.07.2014, 16:22 Uhr

GDN - Die Landesregierung in Nordrhein-Westfalen hat vor der Einführung einer Straßengebühr auch in den Nachbarländern Niederlande und Belgien gewarnt, sollten die Pläne von Bundesverkehrsminister Alexander Dobrindt (CSU) für eine Pkw-Maut Wirklichkeit werden. "Das könnte der erste Schritt zu einer europaweiten Maut für alle überall sein, denn als nächstes werden die Niederlande und Belgien Pläne für ihre Maut schmieden", sagte Michael Groschek (SPD), Landesverkehrsminister in NRW, der "Westdeutschen Allgemeinen Zeitung" (Dienstausgabe).

"Venlo oder Brügge wird es dann nicht mehr zum Nulltarif geben". Auch die Wirtschaft im kleinen Grenzverkehr werde "ausgebremst". Auf jeden Fall müsse bei einer Ausdehnung der Pkw-Mautpflicht auch auf kommunale Straßen dies auch für Lkw gelten, sagte Groschek. "Alles andere wäre nicht gerecht". Der NRW-Minister verlangt eine Beteiligung von Ländern und Städten an dem geplanten Reparaturfonds für die Straßen. "Sie müssen angemessen profitieren können", sagte er. "Da muss sich der Bund mit uns zusammensetzen, damit wir gemeinsam den Verteilerschlüssel entwerfen". Die Interessen von Bund, Ländern und Gemeinden seien gleichberechtigt.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-37408/nrw-warnt-vor-pkw-maut-auch-in-belgien-und-den-niederlanden.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619